

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Schöps

im Landkreis Saale-Holzland-Kreis

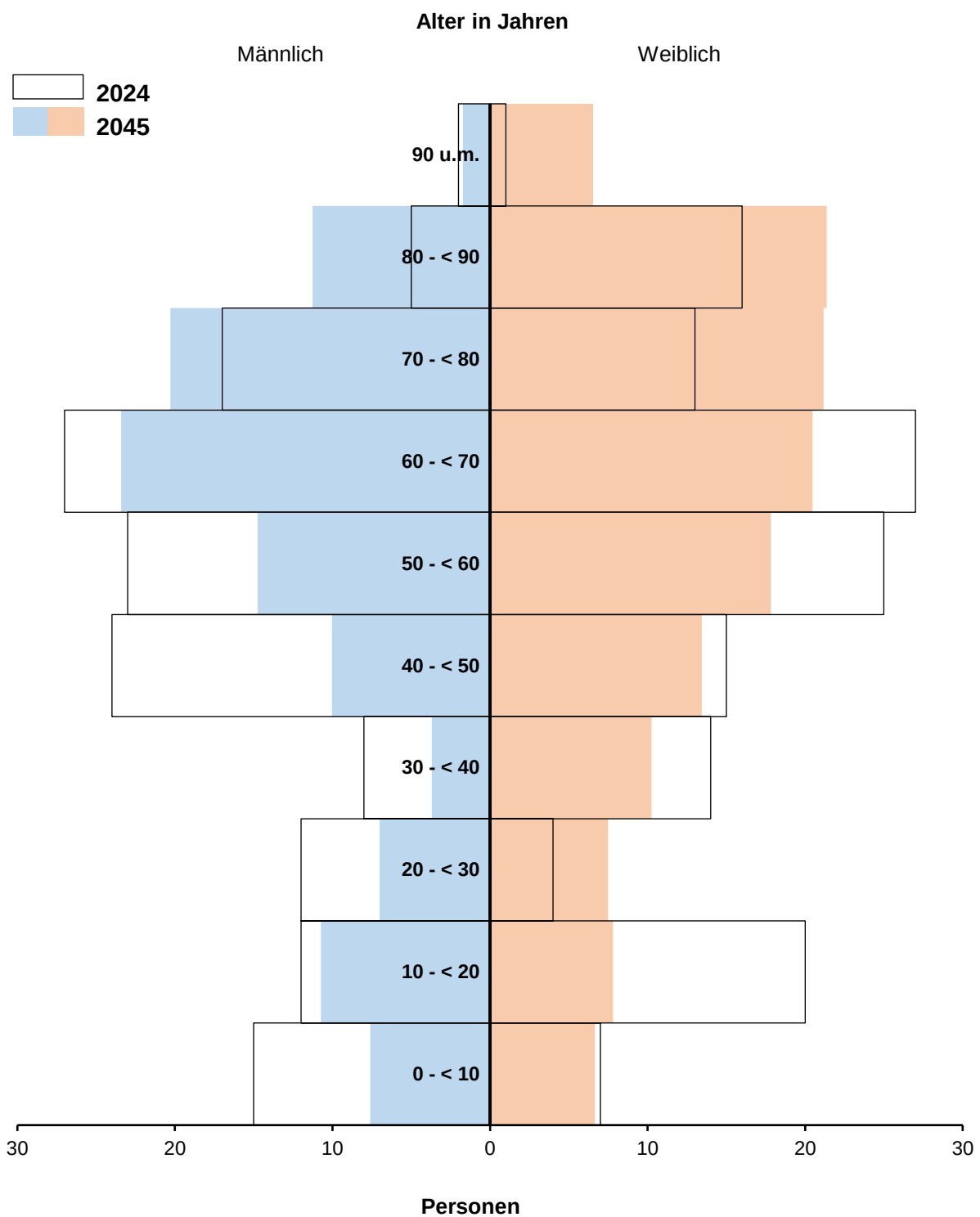
(Gemeindenummer: 16074087)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045	Seite 3

Gemeinde Schöps

Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045



Gemeinde Schöps

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
	Personen	Prozent					
2024 (IST)	287	18,8	54,0	27,2	34,8	50,3	85,2
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	290	17,8	53,8	28,4	33,1	52,7	85,8
2026	290	16,8	53,6	29,6	31,3	55,2	86,4
2027	280	15,2	52,9	31,9	28,8	60,3	89,1
2028	280	15,2	52,6	32,2	28,9	61,2	90,1
2029	280	15,6	51,0	33,4	30,5	65,4	95,9
2030	280	15,7	50,1	34,2	31,4	68,3	99,7
2031	280	15,3	49,5	35,2	30,9	71,2	102,1
2032	270	15,2	49,5	35,3	30,6	71,3	101,9
2033	270	15,0	48,3	36,6	31,1	75,8	106,9
2034	270	14,7	48,3	37,0	30,4	76,4	106,8
2035	270	13,8	48,6	37,6	28,5	77,5	106,0
2036	260	13,8	48,3	37,9	28,5	78,5	107,0
2037	260	13,9	46,4	39,7	29,9	85,7	115,6
2038	260	13,0	46,9	40,1	27,8	85,5	113,3
2039	260	12,2	48,0	39,8	25,3	82,9	108,2
2040	260	12,5	47,4	40,2	26,4	84,8	111,2
2041	250	12,6	47,3	40,2	26,6	85,0	111,5
2042	250	12,7	46,5	40,8	27,3	87,9	115,2
2043	250	13,0	46,2	40,8	28,1	88,4	116,4
2044	250	13,3	45,1	41,5	29,6	92,1	121,6
2045	240	13,5	43,4	43,1	31,0	99,2	130,3

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausberechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.